

Inhalt

Vorwort | 7

Einleitung: Was heilt

Klaus Hock/Thomas Klie/Martin Tulaszewski | 9

I. Die Entfaltung des Feldes: Medizin, therapeutische Praktiken und ihre religionshybriden »Alternativen«

Krankheitslehren, Heilkonzepte und therapeutische Praktiken in Theosophie und Mazdaznan in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Bernadett Bigalke | 21

Was ist Heilung? Religionshybride Deutungen im alternativmedizinischen Kontext

Paula Stähler | 41

Energiearbeit als Beruf im holistischen Milieu

Johannes Endler | 51

Einstellung zu Medizinsystemen im alternativ-religiösen Feld in der Deutschschweiz: Zwei Fallbeispiele zum exklusiven Gebrauch von Alternativmedizin

Hélène Coste | 61

Geistheilung auf den »Märkten des Besonderen« – Eine Fallanalyse

Martin Tulaszewski | 73

II. Heil und Heilung: transzendentenzoffene Ganzheitlichkeit und religiös imprägnter Zusammenhalt

**Horizonte des religiösen Feldes:
Gesundheit und Zusammenhalt**

Jens A. Forkel | 91

Religionssensible Behandlungen: Einbeziehung oder Ausschluss spiritueller Methoden?

Michael Utsch | 109

Religion und Heilung. Eine christlich-theologische Perspektive

Gregor Etzelmüller | 125

III. Religion und alternative Heilungsangebote: konzeptuelle und theoretische Spannungsbögen

**»Imagined Origin«: Ayurveda, Reiki und
Traditionelle Chinesische Medizin**

Dorothea Lüdeckens | 155

Religion und komplementäre/alternative Medizin zwischen Heil und Heilung: eine interdisziplinäre Betrachtung zweier verflochtener sozialer Systeme

Jürgen Dollmann | 169

**Alternative Heilungsangebote in Mecklenburg-Vorpommern –
Feldtypologische Überlegungen zur Konstitution eines »Marktes des Besonderen«**

Martin Tulaszewski | 187

Autorinnen und Autoren | 215